

**Es kommt in den
besten Familien vor**
Aktiv gegen häusliche Gewalt

Frauenhaus und Beratungsstelle
Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt
Wiesbaden e.V.
Kastellstraße 12
65183 Wiesbaden

Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation gilt Gewalt, insbesondere häusliche Gewalt, als eines der größten Gesundheitsrisiken für Frauen und Kinder weltweit.

Ärztinnen und Ärzte sind oft die erste Anlaufstelle und die ersten Ansprechpartner/innen für gewaltbetroffene Frauen.

Bereits seit 1998 arbeitet der Arbeitskreis „Prävention, Schutz und Hilfe bei häuslicher Gewalt“ hier in Wiesbaden interdisziplinär zusammen. Die Geschäftsführung liegt bei der kommunalen Frauenbeauftragten. Das Ziel des Arbeitskreises ist die Optimierung der entstandenen Kooperationen und Netzwerke zwischen Polizei, Jugendhilfe, Beratungseinrichtungen und auch Justiz. Aufgrund der besonderen Bedeutung der ärztlichen Tätigkeit bei der Erkennung und Behandlung häuslicher Gewalt hat das Gesundheitsamt Wiesbaden mit Unterstützung der Bezirksstelle Wiesbaden der KVH und der AOK Hessen 2006 die CD „es kommt in den besten Familien vor!“ mit Dokumentationsbogen, Arbeitshilfen und einer Übersicht über Schutz- und Beratungsmöglichkeiten herausgegeben und diese allen Wiesbadener Arztpraxen sowie den Kliniken und Notfallambulanzen zur Verfügung gestellt.

Wir wollen auch mit dieser Fortbildungsveranstaltung Ärztinnen und Ärzte über die Interventionen und Angebote in Wiesbaden informieren, aber auch einen weiteren Schritt zum Ausbau und zur Weiterentwicklung der Vernetzungen gehen. Eine abgestimmte Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen der Gesundheitsversorgung, staatlichen Stellen und Beratungs- und Hilfseinrichtungen sind für die Stärkung der Position der Opfer unerlässlich und tragen zu einer Verbesserung der Versorgungssituation und des Präventionspotentials bei.

gefördert von: Landeshauptstadt Wiesbaden
Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt
Hessisches Sozialministerium

LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN



**Es kommt in den
besten Familien vor**
Aktiv gegen häusliche Gewalt

18.02.2009

16.00 Uhr – 19.45 Uhr

Asklepios Paulinen Klinik

Bistro • Geisenheimerstr. 10 • 65197 Wiesbaden

**Fortbildungsveranstaltung
für Ärztinnen und Ärzte**

Gesundheit... wir tun was!



Gesundheitsamt



Kommunale Frauenbeauftragte

Veranstalter:
Frauenhaus und Beratungsstelle der Arbeiterwohlfahrt
Kommunale Frauenbeauftragte und Gesundheitsamt

www.wiesbaden.de

PROGRAMM

16.00 Uhr

Begrüßung

Stadträtin Rose-Lore Scholz,
Dezernentin für Schule und Gesundheit

Einführung

Prof. Dr. Dr. Karl- Heinrich Link,
Direktor Chirurgisches Zentrum
der Asklepios Paulinen Klinik

16.15 – 16.45 Uhr

Verstrickt im Geschlechterverhältnis – von den Ambivalenzen der misshandelten Frauen Hilfe zu akzeptieren

Prof. em. Dr. Monika Simmel-Joachim,
Fachhochschule Wiesbaden

16.45 – 17.10 Uhr

Verletzungsformen bei häuslicher Gewalt – Diagnostische und therapeutische Schritte

Jürgen Tannert, Teamchefarzt Unfallchirurgie,
Chirurgisches Zentrum, Abtg. II der Asklepios
Paulinen Klinik

17.10 – 17.25 Uhr

Die medizinische Versorgung der Gewaltopfer und Dokumentation der Misshandlungen

Dr. Ulrike Berg, Allgemeinmedizinerin

17.25 – 17.40 Uhr

Rechtliche Möglichkeiten für Opfer häuslicher Gewalt – was sollten Ärzte zum Gewaltschutz- gesetz wissen?

RA Birgit Kulzer, Fachanwältin für Familienrecht

17.40 – 18.10 Pause

18.10 – 18.25 Uhr

Welche Handlungsmöglichkeiten hat die Polizei – speziell die AG häusliche Gewalt hier in Wiesbaden

Kriminalhauptkommissar Wolfgang Gores

18.25 - 18.40 Uhr

Die ärztliche Schweigepflicht bei häuslicher Gewalt und was benötigt die Justiz für eine Anklage aus dem Gesundheitswesen

Staatsanwältin Sabine Kolb - Schlotter,
Staatsanwaltschaft Wiesbaden

18.40 – 18.55 Uhr

Unterstützung für Patientinnen aus unterschiedlichen Kulturen – wie gehe ich mit Betroffenen um?

Gülbahar Erdem, Islamwissenschaftlerin,
Einwohner- und Integrationsamt Wiesbaden

18.55 – 19.15 Uhr

Die Angebote der Unterstützungseinrichtungen für die Betroffenen

Brigitte Beuter, Leiterin der Beratungsstelle und
des Frauenhauses der Arbeiterwohlfahrt

19.15 – 19.45 Uhr

Idealer Interventionsverlauf bei häuslicher Gewalt – Diskussion mit den ReferentInnen

Moderation:

Kim Engels engels-coaching

Die Fortbildung ist mit 4 Punkten der Landesärztekammer
Hessen zertifiziert

An der Fortbildungsveranstaltung
Es kommt in den besten Familien vor. Aktiv gegen häusliche Gewalt.

am 18.02.2009, 16.00 Uhr-19.45Uhr
Asklepios Paulinen Klinik, Wiesbaden

nehme ich

teil

nicht teil

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon

Unterschrift

Rückmeldung bis 13.02.2009. Sie können diese Antwortkarte natürlich auch faxen oder mailen.
Frauenhaus und Beratungsstelle • Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden e.V.
Telefon: 0611 - 59 90 339 • Telefax: 0611 - 95 90 125 • info@frauenhaus-wiesbaden.de

